

ist in der Gegend zum Kyfhäuser hin Holle bei den Gebildeten, die sie kennen, die herrschende Form, bei den Landeuten Frau Wolle. Auch im Südharz. Nach Sommer 9 in Wollmirstedt, Eisleben usf., von da aufwärts nach der Saale zu in Hedersleben, Dederstedt usf. Der Name gilt für dieselbe Erscheinung wie Holle.

Von Wolle geht folgende Sage in Oberröblingen am salzigen See (mündl. Sommer, S. 10): Zwischen Oseleben und dem salzigen See liegt ein Berg, bedeckt von einigen hundert Steinen. Hier hütete einst ein Schäfer und als er frühstücken wollte, kam Frau Wolle den Berg herauf, um auf der anderen Seite zum See hinabzugehen und sich zu baden. Sie bat ihn um ein Stückchen Brot, er aber wies sie ab: wenn sie essen wolle, solle sie arbeiten. Da verwandelte sie ihn und die Herde durch Berührung mit der Rute in Steine. Motiv des Bades und der Versteinerung.

Eine Frau Wulle sitzt im Frau Wullenloch am Schlachtberg bei Frankenhausen und spinnt; wer sie öffnet, der muß hinein und mitspinnen (ND. S. S. 217 n. 246).

Auch die Namensform Frau Rolle kommt vor, so in dem nur eine halbe Meile von Gorsleben gelegenen Zschwitz, Wettin und Beidersee (Sommer, S. 9 n. 6). Frau Roll als Spstf. für die Zwölften (Witzschel II 176 n. 37).

Frau Wulle dürfte aus vrou-w-Hulle zu erklären sein (Much). Frau Rolle eine durch Assimilationstendenz geförderte, volksetymologische Weiterbildung.

Ein ganz neuer Name für die Spstf. tritt uns in Gutenberg bei Halle entgegen, wo sie Frau Harre heißt. Dort darf man in den zwölf Nächten nicht spinnen, sonst kommt sie und besudelt den Rocken. Damit nähern wir uns schon dem nnd. Gebiet, wo die abenteuerlichsten Namen für die Spstf. vorkommen. Dieses Spiel mit den Namen beginnt schon in Thüringen, wie wir eben sahen. So finden wir in Pfützentäl eine Frau Harren, anderthalb Meilen davon Frau Harf in Rothenburg, anderthalb Meilen von Gutenberg in Näglitz Frau Archen. Die Frau Motte, die in Löbejün bei Eisleben das Garn verdirbt, das man in den Zwölften oder der Fastnacht gesponnen hat (Sommer, S. 11),